

Nr. 254 • 2/2016 • Mai - Juli 2016

EVANGELISCHER GEMEINDEGRUSS

für Großgründlach

... mit Informationen aus der
Kath. Kirchengemeinde St. Hedwig



ARBEITEN im Garten
Gottes

Inhalt

Thema	3-7
Projekt Dekanatsentwicklung	8
Ehrung Pfarrhaussanierung	10
Ein Jahr Vikariat	11
Konfirmation	12
Familienbildung	14
Schön war's	15
Wir gratulieren	18
Aus den Kirchenbüchern	20
Leserbefragung	21
Wir laden ein	22
Ökumenisches Gemeindefest	26
CVJM	28
Diakonie	29
Informationen aus St. Hedwig	30
Unsere Angebote	36
Unsere Inserenten	39
Für Sie da	47

Beilage Fragebogen!

Editorial



Liebe Leserin, lieber Leser,

Sehenswert, die Vielfalt der Gärten um die Häuser. Ein Nutzgarten mit braunen Beeten, voller Erwartung aufnahmebereit für Samen und Pflanzen, dazwischen leuchten Farbtupfer von Frühlingsblumen. Duftende Sträucher wiegen sich daneben über dem Blütenteppich des wilden Blumengartens. Die Stauden für den Sommer treiben schon aus. In seiner strengen Schönheit ruht gegenüber ein Japanischer Garten, schlicht, mit klaren Linien und Formen. Wer lebt wohl in und mit diesen Gärten? Wer arbeitet darin, freut sich daran?

Wie Gärten sind auch Gemeinden verschieden. Sie spiegeln, wer in ihnen lebt, arbeitet und feiert. Sie wandeln sich mit den Menschen, die dazugehören. Sie stehen offen für Jedermann, laden ein zum Verweilen und zum Gestalten, zum Ernten und zum Aussäen. Und Gott ist mittendrin. Das zusammen Arbeiten im Wein-Garten Gottes bedenkt der letzte Teil unseres Gemeindeleitbildes und dieser Gemeindegruß. Lassen Sie sich anregen!

Ihre Pfarrerin Silvia Henzler

Pflanzen, düngen ...

... gießen, stützen, zurückschneiden.

In einem Weinberg gibt es schließlich viel zu tun. Um die schönen, auch mühsamen Aufgaben wissen alle, die schon mal einen Garten angelegt oder gepflegt haben. Manchmal macht man sich die Hände schmutzig, manchmal sind die Arbeiten ein reiner Genuss. Vor allem aber braucht es eine Sehnsucht, wie der Garten sein sollte, eine Ahnung, wie er einmal aussehen könnte.

Freilich hat da jeder verschiedene Vorstellungen: Der eine mag es wild und bunt, der andere schön ordentlich, alles in Reih und Glied. In einem Weinberggarten darf es verschiedene Beete und Kulturen geben. In einer Gemeinde auch, wenn das eine das andere nicht überwuchert oder am Gedeihen hindert. Hegen, Pflegen und Lieben gehören zusammen.

An Pfingsten feiern wir den Heiligen Geist, die Liebe Gottes, die in unsere Herzen ausgegossen ist. Wo dieser Samen in den Boden gelangt und Wurzeln schlägt, da wird auch etwas aufblühen und wachsen, da kommt Fruchtbarkeit zurück, da werden sich Liebe und Glaube, Freude und Gemeinschaft ausbreiten in unserer Gemeinde. An uns allein liegt es nicht, aus uns selbst bringen wir das nicht fertig, auch wenn wir ständig Spaten und Schere in die Hand nehmen würden.

Für ein blühendes Gemeindeleben braucht es mehr als unser Tun und Schaffen: Gottes Geist! Von der geheimnisvollen Kraft des Heiligen Geistes lebt unsere Kirchengemeinde, leben wir beim Bestellen des Weinbergs. Die Samen sind schon in den Boden gelangt. Dafür sorgt Gottes Geist. In uns allen sind Gaben angelegt, die im Klima



Leitbild

In der Kirchengemeinde
Großgründlach leben wir
gemeinsam mit Freude
unseren christlichen
Glauben.

Wir schaffen Raum
für alle Suchenden zur
Begegnung mit
Jesus Christus
und untereinander.

Gemeinsam bestellen
wir Gottes Weinberg.
Wir pflanzen, düngen,
gießen, stützen und
schneiden zurück.
Wir ernten, genießen
und feiern. Jede und
jeder kann Gaben und
Sehnsüchte einbringen.

Thema

der Liebe etwas in unserer Gemeinde entwickeln dürfen, vom zarten Pflänzchen bis hin zur saftigen Frucht.

Und wo wir noch keine Blüte, geschweige denn Frucht sehen, wo wir zweifeln, alle Mühe sei vergeblich – obwohl wir so viel Liebe in die Pflege hineingesteckt haben – da dürfen wir vertrauen, dass die Samen des Heiligen Geistes, wenn sie erstmal in den Erdboden gefallen sind, nicht nur winterhart, sondern auch dürebeständig sind. Zu gegebener Zeit zeigen sie ihre ganze Pracht. Ernten, genießen, feiern. Was aus Gottes Geist kommt, das wollen wir dankbar bestaunen. Anlässe gibt es viele, auch diesen Frühsommer! Herzliche Einladung!

Ihre Pfarrerin Sibylle Stargalla



War es Traum oder wirklich, als ich in dieser Stadt
 irgendwo in Gedanken einen Laden betrat?
 Hinterm Tisch dieser Händler
 wirkte irgendwie fremd.
 Verbarg mühsam zwei Flügel
 unterm lichtweißen Hemd.
 Das Regal war bis unter die Decke
 voll mit Tüten und Schachteln gestellt.
 Doch im Dämmerlicht konnt ich nicht sehen,
 was die eine und die andre enthält.
 Nun, ich fragte den Händler:
 „Was verkaufen Sie hier?“
 „Alles was Sie sich wünschen,
 alles gibt es bei mir.
 Das, wonach Sie sich sehnen,
 was Sie froh machen kann,
 was Sie schon nicht mehr hofften, alles biete ich an.“
 Oh, wie hab ich mich da vor dem Händler
 mit dem Wünscheaufsagen beeilt:
 „Sie, ich möchte das Schweigen der Waffen
 und die Brötchen viel besser verteilt.
 Mehr Verstand in die Köpfe,
 aus den Augen die Gier, Eltern Zeit für die Kinder,
 Achtung vor jedem Tier. Helle Zimmer für alle,
 Arbeit je nach Talent.“
 Als ich Luft holen wollte, sprach er:
 „Kleinen Moment!
 Sicher haben Sie mich falsch verstanden,
 wie ich hör, wollen Sie Früchte von mir,
 ach nein, nein, ich verkauf keine Früchte,
 nur die Samen dafür.“

© Gerhard Schöne,
 CD Die sieben Gaben Buschfunk 1993
 Liederbuch „Ich muss singen“



Rückschnitt

Der Apfelbaum im Pfarrgarten hatte es bitter nötig. Wasserschosson standen wie Besen in alle Richtungen ab. Winzige Äpfel in großer Zahl trug der Baum schon. Aber sie lagen zu dicht aneinander und unter Blättern im Schatten, so dass sie von Pilzen befallen und unansehnlich wurden.

Also setzte ich im Winter Schere und Säge an. Es tat mir schier selber weh. Und als man „durch die Krone einen Hut werfen“ konnte, sah der Baum ein wenig traurig aus. Im Frühjahr aber dankte er die Mühe mit kräftigen Trieben, schönen Blüten und im Herbst mit großen, gesunden Äpfeln. Bei Apfelbäumen und Weinstöcken und Ziersträuchern weiß das jeder Gärtner: Zurückschneiden – das muss sein. Am Ende tut es nur gut. Aber eine Gemeinde

„zurückschneiden“? Das klingt schlimm. Der Gedanke tut weh. Trotzdem steht er in unserem Leitbild. Sonst wäre es nicht ehrlich.

In jeder Gemeinde gibt es Aktivitäten, Aktionen, Traditionen und Treffpunkte, die alle einmal mit Elan und Begeisterung



begonnen wurden. Viele wachsen, blühen und bringen über Jahre Früchte. Manche beginnen irgendwann zu kümmern.

Vielleicht, weil zehn Jahre später die Menschen andere Fragen und Wünsche haben. Oder weil die Lebensumstände sich geändert haben. Junge Eltern werden ja mit ihren Kindern älter. Es gibt manchmal sogar Veranstaltungen, die werden treu von den Mitarbeitenden und den Kirchenvorstehern besucht, vielleicht nur „damit die Pfarrer nicht allein da sind“. Nicht jede Idee, die neu angestoßen wird, passt. Dann darf sie auch wieder beendet, „zurückgeschnitten“ werden.

„Zurückschneiden“ bedeutet also auch die Chance, dass dann wieder mehr Kraft in anderes fließen kann, das dann um so mehr Früchte trägt, zur Freude für alle. Es bedeutet auch, dass Menschen, die eine

Aufgabe schon jahrelang treu erfüllen, ohne schlechtes Gewissen sagen dürfen: „Jetzt möchte ich etwas anderes tun“.

Beim Apfelbaum soll man „einen Hut durch die Krone werfen können“. Man soll den Himmel noch sehen. So stelle ich mir das auch in der Gemeinde vor: Dass wir nicht vor lauter Aktivitäten betriebsblind werden, sondern dazwischen noch den Himmel sehen.

Dass wir getrost auch mal etwas sein lassen und dafür Ausschau halten, was Gott von uns will. Und mit Zuversicht und Neugier erwarten, was durch Gottes Kraft neu austreibt bei uns.

Pfarrerin Silvia Henzler



Projekt „Dekanatsentwicklung“ im Dekanats-

In einem Dekanatsbezirk mit seinen Gemeinden, Diensten und Einrichtungen ist ständig Bewegung und Entwicklung. Manchmal schneller, oft langsamer als uns lieb ist. Kirche zeigt sich, wo Menschen miteinander glauben, Gottesdienst feiern, aus ihrem Glauben heraus handeln und Verantwortung übernehmen.

Im Dekanat Erlangen, zu dem die Kirchengemeinde Großgründlach gehört, wurde im Jahr 2015 das „Projekt Dekanatsentwicklung“ begonnen. Zunächst ging es um Entdeckungen: Was beschäftigt die Kirchengemeinden? Was ist alles gewachsen in den vergangenen Jahren und was darf getrost wieder einschlafen? Und im Blick auf die Zukunft: Wie werden wir unserem Auftrag als Kirche heute gerecht? Welche offenen „Räume“ braucht es zur „Kommunikation des Evangeliums“? Was ist unser menschlicher Anteil daran, dass andere Menschen erreicht werden von dieser „guten Nachricht“?

Nach der Befragung der 31 Gemeinden und einigen Workshops mit den dekanatsweiten Diensten und Einrichtungen (wie Diakonie, Evangelische Jugend, Erwachsenenbildung, Krankenhausseelsorge, Verwaltung) haben sich zwei Kernanliegen herauskristallisiert: Das „Projekt Dekanatsentwicklung“ soll sowohl die Kirchengemeinden und ihre Mitarbeitenden in den Grundaufgaben vor Ort stärken, als auch die dekanatsweiten Dienste.



Dies soll in drei Schritten erreicht werden:

- Intensivierung der regionalen Zusammenarbeit (zwischen Kirchengemeinde, zwischen dekanatsweiten Diensten und zwischen Gemeinden und Diensten),
- Konzentration auf gemeinsame Themen und Herausforderungen in Form von Vernetzung, Kooperationen, Projekten,
- Schaffung eines angemessenen Leitungssystems.

Dazu wird aktuell an den folgenden Bereichen der Dekanatsentwicklung gearbeitet:

bezirk Erlangen (Teil 1)



Hauptamtlichen und Vertretern der Kirchenvorstände noch einmal überprüft und es werden anhand eines Leitfadens erste gemeinsame Entwicklungsperspektiven ausgelotet. Über die künftige Zuordnung der Kirchengemeinde Großgründlach und die Inhalte der Regionalisierung werden wir im nächsten Gemeindegruß berichten.

2. Spezielle Themenfelder

Verschiedene Projektgruppen beschäftigen sich mit ausgewählten Themenfeldern: Dazu zählen Kindertagesstätten und übergemeindliche Jugendarbeit, Diakonie und Besuchsdienste, die Schnittstelle Dekanatsbezirk – Universität sowie die Flüchtlingsarbeit im Dekanat.

3. Leitungssystem

Ausgehend von den neuen Regionen soll das Leitungssystem in den Blick genommen werden. Hier geht es darum, wie Leitung seitens des Dekans und seiner Stellvertreter künftig für die Regionen mit ihren Kirchengemeinden einerseits und für die dekanatsweiten Dienste andererseits wahrgenommen werden soll. Dies betrifft sowohl die personelle Ausstattung als auch die Kommunikationsstrukturen.

Das „Projekt Dekanatsentwicklung“ soll bis zum Sommer 2017 abgeschlossen sein.

Klaus Ernst

1. Regionalisierung

Die drei derzeitigen Regionen West, Mitte und Ost reichen von Neuhaus bis Herzogenaurach, von Dechsendorf bis Großgründlach und von Baiersdorf bis Beerbach. Damit eignen sie sich zwar für die Vernetzung und den Austausch der PfarrerInnen, sind aber für die Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinden schlicht zu groß. Nach Vorarbeiten in der Pfarrkonferenz hat die Projekt-Steuerungsgruppe jetzt einen Vorschlag für 7–8 neue Regionen erarbeitet. Diese werden in einem ersten Treffen in den jeweiligen „neuen Regionen“ mit den

(mit Auszügen aus dem „update“ Dekanatsentwicklung von Pfarrer Michael Meier vom Februar 2016)

Ehrung für gelungene Pfarrhaussanierung

Unsere Gemeinde wurde vom Bezirk Mittelfranken für die Renovierung des Pfarrhauses ausgezeichnet. Bei einem Festakt in Ansbach bekamen Gerhard Henzler, Reimund Kriesch und Jürgen Fritzsche die Ehrenurkunde von Bezirkstagspräsident Richard Bartsch überreicht.

Als vorbildlich wurden die „Orientierung an dem bauzeitlichen Erscheinungsbild“ und die „Substanzschonende Bauweise“ durch „bewusste Verwendung historischer Materialien und Techniken“ sowie der



„innovative Einsatz von Lehmputz und Schilfrohrmatten an den Wänden“ hervorgehoben. Zur Denkmalprämiierung 2015 ist unter dem Titel „Denkmalpflege in Mittelfranken“ ein Bildband erschienen, in dem auch die Sanierung des Großgründlacher Pfarrhauses anschaulich beschrieben ist. *Pfr. Gerhard Henzler*

Vorankündigung: Neues Buch der Senioren

Das Kochbuch der Senioren war ein großer Erfolg und hat uns motiviert, diesmal aus dem Nähkästchen der Jugendzeit zu erzählen.

Das neue Buch trägt den Titel:

Unser schönes Gründlach – anno dazumal –

Bräuche im Jahreslauf, Gründlacher Originale,
das Dorf im Wandel der Zeit.

Verkauft wird es am 10. Juli beim Ökumenischen Gemeindefest.

Ein Jahr Vikariat

Inzwischen bin ich schon ein Jahr Vikar hier in Großgründlach. Für mich war es ein unheimlich intensives Jahr.

Immer wieder haben sich die Zeiten im Predigerseminar in Nürnberg mit den Zeiten hier in der Gemeinde abgewechselt. Predigerseminar bedeutet zunächst, dass ich für ein bis zwei Wochen von der Gemeinde weg bin.

Alles, was hier in der Gemeinde gerade läuft, verpasse ich dann, z.B. Kirchenvorstand, Konfirmandenarbeit, Gottesdienste. Denn ich muss nach Nürnberg und dort, so ähnlich wie im Studium, lernen, wie man einen Gottesdienst gestaltet, ein Seelsorgegespräch führt und reflektiert, oder wie man Schulstunden vorbereitet und hält und vieles mehr. Egal, was Thema in Nürnberg ist, es ist stets eine intensive Zeit, nach der ich mich immer auf die Abwechslung in der Gemeinde freue.

Aber auch da ist immer viel los und zu tun. Und zwar von Beginn des Vikariats an. Zunächst einmal habe ich alle Kirchenvorsteher besucht. So konnte ich einen ersten Einblick in die Vielfalt der Großgründlacher Kirchengemeinde gewinnen. Dann habe ich Geburtstagsbesuche übernommen und bin weiter in der Gemeinde herum gekommen. Überall wurde ich herzlich begrüßt und freundlich aufgenommen.

Bald habe ich auch begonnen, Gottesdienste selbstständig zu gestalten. Mein Fortschritt wurde dabei immer wohlwollend und kritisch von der Gemeinde begleitet.



Gerne habe ich auch die Möglichkeit genutzt, an einem Gemeindenachmittag meine Heimatstadt Dresden vorzustellen, damit Sie mich auch ein wenig besser privat kennenlernen konnten. Die besonderen Highlights des vergangenen Jahres waren für mich der Buß- und Betttagsgottesdienst mit anschließendem Karpfenessen und das Krippenspiel, das ich gemeinsam mit einigen Jugendlichen gestalten konnte.

Das erste Jahr Vikariat ist für mich ziemlich schnell vergangen, war es doch mit so vielen Eindrücken und Erlebnissen angefüllt. Aber es hat bei mir auf jeden Fall die Lust auf mehr geweckt, so dass ich sagen kann: Ich freue mich auf das zweite Jahr!

Ihr Vikar Jan Lungfiel



Samstag, 14. Mai, 17:00 Uhr
Beichte & Abendmahl

Sonntag, 15. Mai, 10:00 Uhr
Bekenntnis & Segen

**Text wurde aus Datenschutz-
Gründen
unkenntlich gemacht.**

Der Festgottesdienst zur Feier der
Konfirmation 2016 findet am
Pfingstsonntag statt.

Die gesamte Gemeinde ist herzlich ein-
geladen, mit unseren Konfirmandinnen
und Konfirmanden zu feiern.

Pfr. Henzler im Namen des Konfi-Teams

Unsere Konfis stellen sich der Gemeinde vor

14 Konfirmandinnen und Konfirmanden
stellten sich der Gemeinde in einem
selbstgestalteten Gottesdienst am 10.
April 2016 in der St. Laurentius-Kirche vor.

Er stand unter dem Thema „Fairtrade“.
Dies ist ein wichtiges und spannendes
Thema für junge Menschen, die noch
am Anfang ihres Lebens stehen und sich
mit Wertvorstellungen in unserer Gesell-
schaft auseinandersetzen.

In kleinen Sketchen wurde das Thema
sehr anschaulich erklärt. Als Beispiel
diente der Handel mit der Schokola-
denbohne und der Schokolade: Kauft
man lieber billig beim Discounter und
unterstützt damit vielleicht indirekt Kin-
derarbeit, schlechte Arbeitsbedingungen
und Niedrigstlöhne oder gibt man besser
ein bisschen mehr aus, handelt somit fair
und hat dabei ein gutes Gewissen.





Dazu gab es kurze Gedanken von unseren Pfarrern. Auch die Lesung wurde von den Konfirmanden übernommen und das Glaubensbekenntnis in modernen Worten vorgetragen. Zum Schluss durfte die Gemeinde ihre Gedanken zu „Fairtrade“ auf Zettel für eine Pinnwand schreiben.

Vielen Dank den Konfirmanden für diesen wunderschönen und anregenden

Gottesdienst und herzlichen Dank an die Kirchenband für die tolle Musik.

Zum bevorstehenden Fest der Konfirmation und für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden alles Gute und Gottes reichen Segen.

Martina Hörlbacher

Neuer Konfi-Kurs 2016/17 Anmeldung am 13.07.2016

Im September 2016 beginnt schon wieder der nächste Konfirmandenjahrgang mit der Vorbereitung auf die Konfirmation an Pfingsten 2017.

Die persönliche Anmeldung zu diesem Konfirmandenkurs wird entgegen genommen am **Mittwoch, 13. Juli 2016, um 18:00 Uhr** im Ev. Gemeindezentrum.

Pfr. Henzler im Namen des Konfi-Teams

Christliche Familienbildung

Sonntag, 5. Juni 2016: Säen und Ernten Sonntagsausflug für Familien mit Kindern im Alter von 0-5 Jahren

Wir feiern einen Gottesdienst zum Gleichnis vom Sämann. Dazu treffen wir uns auf freiem Feld an einem Wegkreuz zwischen Kriegenbrunn und Hüttendorf. Im Anschluss wandern wir zum Bauernhof Huckepack. Dort nehmen wir uns Zeit zu spielen, Tiere zu beobachten sowie Beeren und Gemüse zu ernten. Das Mittagessen nehmen wir entweder in einer Gastwirtschaft am Ort ein oder wir picknicken auf der Spielwiese am Bauernhof. Die Veranstaltung entfällt bei Regen!

Nähere Angaben zum Verlauf des Ausflugs bei Pfrin. Stargalla, Tel. 09131 908 14 06 bzw. Email sibylle.stargalla@elkb.de; Anmeldung erforderlich bis 22. Mai 2016.

Montag, 6. Juni 2016, 16:00 Uhr, Gemeindezentrum Kleiner Saal Vier Werte, die Kinder ein Leben lang tragen: **Gleichwürdigkeit – Integrität – Authentizität – Verantwortung**

Wie gelingt es, diese Basis in einer Familie herzustellen und immer wieder neu zu beleben? Sie sind eingeladen, diese Begriffe in Alltagssituationen kennenzulernen und auf ihre Tauglichkeit hin zu überprüfen, um dann eventuell neue Handlungsmuster für ihre Familiensituation zu überlegen. Lassen Sie uns darüber ins Gespräch kommen. Ich freue mich auf Sie!

Helga Jakob-Stralka, Religionspädagogin, Systemische Beraterin
Kinderbetreuung wird parallel dazu im Miniclubraum angeboten.

Anmeldung für den Betreuungs-Miniclub im September

Ab sofort können Kinder, die bis Dezember 2016 2 Jahre alt werden, wieder für den „Miniclub“ angemeldet werden. Beginn: September 2016

Im Juli wird ein Elternabend stattfinden. Den Termin erhalten Sie bei Ihrer Anmeldung. Sie können auch gerne nach Vereinbarung am Donnerstag in der Zeit von 09.00 – 10.00 Uhr zum „Schnuppern“ im Ev. Gemeindezentrum vorbeikommen.

Bis bald: Helga Wagner und Margit Kriesch, Tel. 0911 306492

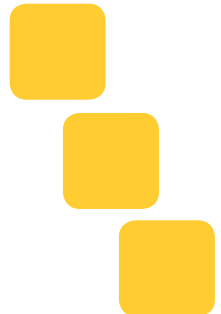
Kirchennacht - 12. Februar

Die Kirchennacht zu Paaren der Bibel war ein ganz besonderer Gottesdienst für die zahlreichen Besucher – dank der Kunst von Dr. Pia Becker (rechts im Bild zu sehen) und Uta von Stengel (links), der Harfenmusik von Christiane Hoffmann-Nickel sowie der Texte, der Musik und der Stationen eines großen, engagierten Vorbereitungsteams.



Auf der „schönsten Insel, die Menschaugen jemals erblickten“ (Ch. Kolumbus) war dieses Jahr der Weltgebetstag zu Gast: Kuba, ein Naturparadies mit einer fast 500-jährigen Zuwanderungsgeschichte und einer kulturell und religiös vielfältigen Bevölkerung. „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ – dank dieser Zusage Jesu riefen uns die Kubanerinnen zu: Geht in die Welt hinaus, begegnet Menschen mit Liebe. Denn indem wir uns öffnen, nehmen wir auch Jesus auf. Den Gottesdienst haben wir dieses Jahr in St. Hedwig gefeiert. Die Kollekte über 460,41 EUR kommt Frauen- und Mädchenprojekten auf der ganzen Welt zugute. Herzlichen Dank dafür.

Weltgebetstag der Frauen - 4. März



Kirchenchor: Crucifixion - 20. März

Mit einer ganz eigenen Passions-Betrachtung für Sprecher, Vorsänger, Chor, Posaune und Kontrabass wartete der Kirchenchor am Palmsonntag auf. Komponiert und arrangiert von Paul Ernst Ruppel (1913–2006), vorgetragen vom Kirchenchor St. Laurentius, musikalisch eingerahmt durch Leonhard Meisinger an der Posaune und Gerhard Rudert am Kontrabass und mit Jörg Wrosch als Tenorsolist, präsentierte Chorleiterin Christiane Rentzsch ein eindrucksvolles, hautnahes Erleben des musikalisch umgesetzten Leidens und Sterbens Jesu.



Osternacht - 27. März



Trotz der Umstellung auf die Sommerzeit machten sich viele Menschen früh am Morgen auf den Weg in die dunkle Kirche. Sie erlebten eindrucksvoll, wie sich das Licht der Osterkerze ausbreitete und die Freude der Auferstehung Jesu spürbar wurde. Nach der Osternacht erwartete die Gottesdienstbesucher ein festliches Osterfrühstück im Gemeindezentrum.

Ein tolles Konzert erlebten rund 80 Besucher im Gemeindezentrum. Die Nürnberger Sopranistin Cornelia Götz und die Fürther Pianistin Tatjana Shapiro boten unter dem Titel „Meditative und bravoureuse Koloraturwelt“ einen musikalischen Hochgenuss mit Ausschnitten aus Werken von Dvorak bis Verdi. Wir freuen uns auf die Fortsetzung der Großgründlacher Klangzeit im Herbst 2016.

Grossgründlacher Klangzeit - 10. April



Heinzelmännchentag - 16. April



Im Frühjahr waren wieder diverse Arbeiten in und um das Gemeindezentrum zu erledigen. Mit einer Gruppe motivierter Mitarbeiter wurde Vieles geschafft und auch kräftige Regenschauer konnten den Tatendrang nicht bremsen. Zum Abschluss gab's eine leckere Lasagne von Silvia Henzler.



Wir gratulieren herzlich

Mai / Juni / Juli 2016

Text wurde aus Datenschutz-Gründen
unkenntlich gemacht.

Text wurde aus Datenschutz-Gründen
unkenntlich gemacht.

Die Geburtstage ab 15.08.2016 finden Sie im nächsten Gemeindegruß 3/2016

Datenschutz im Gemeindegruß – Ihre Daten sind uns wichtig!

Sie wollen nicht, dass Ihr Geburtstag im Gemeindegruß veröffentlicht wird?
Dann benachrichtigen Sie bitte rechtzeitig unser Pfarramt
(Telefon 0911 30 13 05)

Aus unseren Kirchenbüchern – Freud und Leid



Durch die Heilige Taufe mit Jesus Christus und seiner Gemeinde wurden verbunden:

**Text wurde aus Datenschutz-Gründen
unkenntlich gemacht.**



Aus diesem Leben wurden abgerufen und bei der Beerdigung in Gottes Hände befohlen:

**Text wurde aus Datenschutz-Gründen
unkenntlich gemacht.**

Impressum

Ausgabe 2/2016
Herausgeber: Ifd. Nr. 254 – erscheint ab 07.05.2016 (Auflage 2.500 Stück)
Verantwortlich i.S.d.P.: Ev.-Luth. Pfarramt, Großgründlacher Hauptstr. 37, 90427 Nürnberg
Redaktionsteam: Pfarrer Gerhard Henzler
Klaus Ernst, Dr. Alexander Hars, Pfr. Gerhard Henzler, Heinz Tilgner
Email: gemeindegruss@grossgruendlach-evangelisch.de
Layout / Design: Heinz und Kathrin Tilgner
Druck: gemeindebriefdruckerei.de, 29393 Groß Oesingen, Umweltpapier

Fotos / Bildnachweise: Pfr./Pfrin. Henzler, K. Ernst, H. Tilgner, Archiv

Der Gemeindegruß wird in vier Ausgaben pro Jahr aufgelegt. Er erscheint alle drei Monate im Februar, Mai, August und November eines Jahres. Neben Informationen werden auch Beiträge im kirchlichen und gemeindlichen Interesse veröffentlicht. Ein Anspruch auf Abdruck unverlangt eingesandter Beiträge, Grafiken oder Fotos besteht nicht. Alle gezeichneten Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und sind unabhängig von Redaktion und Pfarramt.

Der Gemeindegruß wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großgründlach verteilt. Die Finanzierung erfolgt durch Anzeigen und Spenden. Für beides sind wir sehr dankbar! Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2/2013.

Leserbefragung

Was denken Sie über unseren Gemeindegruß?

Liebe Leserinnen und Leser,

alle drei Monate wird Ihnen der „Evangelische Gemeindegruß für Großgründlach ...mit Informationen aus der katholischen Kirchengemeinde St. Hedwig“ von fleißigen Austrägern kostenlos ins Haus gebracht. Und ehrlich: Das Redaktionsteam ist jedes Mal froh und ein bisschen stolz, wenn der neue Gemeindegruß druckfrisch vorliegt und das Ergebnis wochenlanger Arbeit sichtbar wird.

Auch die Mitglieder des Kirchenvorstands bzw. des Pfarrgemeinderats, die immer wieder die Gelder für diesen Gemeindegruß bereitstellen, freuen sich, wenn er bei den Lesern gute Resonanz findet: Sei es, dass ein Artikel aktuell, informativ oder inspirierend ist. Sei es, dass Sie Neues aus den Gemeinden St. Laurentius und St. Hedwig erfahren oder sei es, dass Sie „nur“ den Terminkalender oder die Übersicht der Geburtstage nutzen.

Damit Sie den Gemeindegruß weiterhin gerne lesen oder wir Sie vielleicht als neuen Leser gewinnen können, möchten wir die Inhalte und das Layout auf den Prüfstand stellen und Sie dazu um Ihre Mitwirkung bitten. Sie helfen uns, wenn Sie den Fragebogen, der dieser Ausgabe beigelegt ist, zur Hand nehmen und ausfüllen. Bei einigen Fragen sind Mehrfachnennungen möglich, bei anderen Fragen ist es wichtig, nur einen Antwortvorschlag anzukreuzen. Bei manchen Fragen können Sie frei formulieren, was Sie uns mitteilen möchten.

Selbstverständlich ist die Befragung freiwillig und anonym.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung bis 15. Juni 2016.

Den ausgefüllten Fragebogen können Sie entweder in den Briefkasten des Pfarramts werfen (neben dem Eingang zum Gemeindezentrum), online ausfüllen unter www.grossgruendlach-evangelisch.de/umfrage oder einscannen und als E-Mail-Anhang an das Redaktionsteam senden. Die Adresse lautet: gemeindegruss@grossgruendlach-evangelisch.de



Die Auswertung erfolgt durch das Redaktionsteam. Die Ergebnisse werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Klaus Ernst, im Namen des gesamten Redaktionsteams



Wir laden ein ...

Gottesdienste und mehr

Montag, 9. Mai, 09:30 Uhr
CVJM-Heim, Großgründlach

Frauenfrühstück beim CVJM
Thema siehe Aushang / Homepage CVJM

Mittwoch, 11. Mai, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag
Geburtstagsfeier

Samstag, 14. Mai, 17:00 Uhr
St. Laurentius Kirche

Konfirmationsgottesdienst „Beichte und Abendmahl“; mit Kirchenband
Pfrin. Stargalla, Pfr. Henzler & Team

Pfingstsonntag, 15. Mai, 10:00 Uhr
St. Laurentius Kirche

Konfirmationsgottesdienst
„Bekenntnis & Segen“ mit Posaunenchor
Pfrin. Stargalla, Pfr. Henzler & Team

Pfingstmontag, 16. Mai, 10:00 Uhr
St. Felicitas Kapelle

Gottesdienst mit Kirchenchor
Pfrin. Stargalla

Mittwoch, 18. Mai, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag

Freitag, 20. Mai, 20:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum – Foyer / Garten

Offener Treff

Sonntag, 22. Mai, 10:00 Uhr
St. Laurentius Kirche

Gottesdienst
Vikar Lungfiel

Sonntag, 22. Mai, 10:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Minigottesdienst
Pfrin. Stargalla & Team

Mittwoch, 25. Mai, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag

Sonntag, 29. Mai, 10:00 Uhr
Trinitatis
St. Felicitas Kapelle

Gottesdienst
anschließend Kirchenkaffee
Pfrin. Stargalla

Montag, 30. Mai, 14:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Diakonie-Café
der Diakoniestation

Mittwoch, 1. Juni, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag
Bibelstunde

Mittwoch, 1. Juni, 19:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Öffentliche Sitzung
des Kirchenvorstandes

Sonntag, 5. Juni, 09:00 Uhr
Hüttendorf

Sonntagsausflug für Familien
mit Kindern von 0-5 Jahren

Sonntag, 5. Juni, 10:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum - Garten

Gottesdienst „Kreuz & Quer“, Abendmahl,
mit Kirchenband, Pfrin. Henzler

Montag, 6. Juni, 16:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Familienbildung: „Vier Werte, die Kinder
ein Leben lang tragen“ H. Jakob-Stralka

Mittwoch, 8. Juni, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag
mit Kriminalhauptkommissar Kunze

Sonntag, 12. Juni, 10:00 Uhr
St. Laurentius Kirche

Gottesdienst
Pfr. Henzler

Montag, 13. Juni, 09:30 Uhr
CVJM-Heim

Frauenfrühstück beim CVJM
Thema siehe Aushang / Homepage CVJM

Montag, 13. Juni, 14:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Diakonie-Café
der Diakoniestation

Mittwoch, 15. Juni, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag
mit Vikar Jan Lungfiel

Sonntag, 19. Juni, 10:00 Uhr
St. Laurentius Kirche

Gottesdienst mit Kirchenchor, Vikar
Lungfiel, anschließend Kirchenkaffee im
GZ; ab 09:45 Uhr Schatzsucher-Kinder-
gottesdienst mit Pfrin. Henzler & Team

Mittwoch, 22. Juni, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag mit Frau Rat
„Tanzen im Sitzen“

Donnerstag, 23. Juni, 19:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

müF Männer über Fünfzig
„Grillabend im Garten“

Sonntag, 26. Juni, 10:00 Uhr
St. Felicitas Kapelle

Gottesdienst
Pfrin. Stargalla



Wir laden ein ...

Gottesdienste und mehr

Montag, 27. Juni, 14:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Diakonie-Café
der Diakoniestation

Mittwoch, 29. Juni, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag
Geburtstagsfeier

Sonntag, 3. Juli, 10:00 Uhr
St. Laurentius Kirche

Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrin. Henzler

Mittwoch, 6. Juli, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag
Bibelstunde

Donnerstag, 7. Juli, 19:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Öffentliche Sitzung
des Kirchenvorstandes

Sonntag, 10. Juli, 10:00 Uhr
St. Laurentius Kirche und danach
im Ev. Gemeindezentrum
direkt nach dem Gottesdienst
... gegen 12:00 Uhr
... ca. 14:00 Uhr
... um 17:00 Uhr

Festgottesdienst zum
Ökumenischen Gemeindefest
im Anschluss buntes Festprogramm:

- Frühschoppen im Pfarrhof
- Mittagessen vom Grill
- Kaffee und Kuchenbuffet
- Aufräumen und zum Ende kommen

(siehe gesonderte Information und
Einladung in diesem Gemeindegruß)

Montag, 11. Juli, 14:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Diakonie-Café
der Diakoniestation

Mittwoch, 13. Juli, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag mit Frau Bleicher
und Frau Otto zum Thema „Demenz“

Mittwoch, 13. Juli, 18:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Anmeldeabend zur Konfirmation 2017



Offener Treff: Termine 2016

Der Offene Treff richtet sich an alle Gründlacher und Nachbarn, ob jung oder alt, kirchennah oder -fern. Er ist die perfekte Gelegenheit, um sich zwanglos, programmfrei und in netter Atmosphäre zu treffen und neue Leute kennen zu lernen. In diesem Jahr findet der Offene Treff im zweimonatlichen Rhythmus jeweils Freitag abends ab 20:00 Uhr statt. Wann? Am 20. Mai, 29. Juli, 30. Sept. und 25. Nov. *Team Offener Treff*

Sonntag, 17. Juli, 10:00 Uhr
St. Laurentius Kirche

Gottesdienst
Pfrin. Henzler

Montag, 18. Juli, 09:30 Uhr
CVJM-Heim, Großgründlach

Frauenfrühstück beim CVJM
Thema siehe Aushang / Homepage CVJM

Mittwoch, 20. Juli, 14:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag
Geburtstagsfeier

Sonntag, 24. Juli, 10:00 Uhr
St. Laurentius Kirche

Gottesdienst
Pfr. Henzler

Montag, 25. Juli, 14:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum

Diakonie-Café
der Diakoniestation

Freitag, 29. Juli, 20:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum - Foyer / Garten

Offener Treff

Sonntag, 31. Juli, 10:00 Uhr
St. Felicitas Kapelle

Gottesdienst
Vikar Lungfiel

Sonntag, 31. Juli, 10:00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum - Garten

Minigottesdienst
Pfrin. Stargalla & Team
im Anschluss Grillen im Garten

Sonntag, 7. August, 10:00 Uhr
St. Laurentius Kirche

Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Henzler

Sonntag, 14. August, 10:00 Uhr
Festzelt am Kärwaplatz

Ökumenischer Festgottesdienst zur Kärwa
mit Posaunenchor



**Alle Termine finden Sie noch aktueller unter
www.grossgruendlach-evangelisch.de**

**Der nächste Gemeindegruß Ausgabe 3/2016 (Nr. 255)
erscheint am 8. August 2016
Redaktionsschluss ist am 9. Juli 2016**

Herzliche Einladung

10. Juli
2016

Ökumenisches
Gemeindefest für alle

Für das ganze Dorf – von St Hedwig bis St. Laurentius und darüber hinaus
Vom Gottesdienst bis zum Kaffeetrinken

- Für Menschen von 0 bis 100
- Für Tatkräftige und Genießer
- Für Mitmacher und Zuschauer
- Für Musikliebhaber und Spielfreudige
- Für Fragende und Neugierige



Und alle, die sich eh schon ganz wie zuhause fühlen....

So ist ein Gemeindefest gedacht und so wird es gemacht.

Gut ist es, wenn alle paar Jahre überlegt wird, was verbessert und wie neue Mitarbeitende und neue Ideen aufgenommen werden können. Darum trafen sich im März vier Männer und vier Frauen aus dem Pfarrgemeinderat St. Hedwig und dem Kirchenvorstand St. Laurentius zum Ideenaustausch. Und haben einen Versuch für dieses Jahr in St. Laurentius beschlossen:

Beginn um **10 Uhr** in der St. Laurentiuskirche mit einem festlich-fröhlichen Gottesdienst für alle von 0 bis 100, die gemeinsam singen, beten und feiern.

Gleich im Anschluss dableiben im Ev. Gemeindezentrum zum Fröhschoppen und zum Mittagessen so gegen **12 Uhr** mit Braten und Salatbar, Bratwurst und Grillkäse. Kaffee und Kuchen können ab etwa **14 Uhr** erwartet werden. Dazu gibt rund um den Tag im Hof, im Haus und im Garten vielfältiges Programm bis zum Ende gegen **17 Uhr**.

Wir freuen uns auf viele Mitwirkende, die ihre Kraft und Ideen einbringen. Und auf viele Gäste und Besucher. Und auf einen regen Erfahrungsaustausch danach.

Ein Vorbereitungstreffen findet am Mittwoch, 4. Mai um 20 Uhr im Gemeindezentrum St. Laurentius statt. Ideen werden ab sofort gesammelt.

Auch die Bereitschaft zum Backen eines Kuchens oder Zubereiten eines Salates kann schon angezeigt werden.

Herzliche Einladung zum Mitwirken!

Pfarrerinnen Silvia Henzler



Gottesdienst Kreuz & Quer

Wer möchte mitgestalten?

Erst Gottesdienst „um elf“, dann „Kreuz & Quer“: Schon seit längerer Zeit gestaltete das Team mehrere Gottesdienste im Jahr – „in etwas anderer Form“. Dankbar blicken wir auf die gute Zusammenarbeit im Team zurück.

Doch alles hat einmal ein Ende. So verlassen zwei Mitglieder das Team, was zur Folge hat, dass ein Neuanfang nötig wird. Wer an diesem Neuanfang mitwirken will, ist herzlich eingeladen und melde sich doch möglichst bald im Pfarramt, denn der nächste Gottesdienst „Kreuz & Quer“ findet schon am 5. Juni statt – voraussichtlich im Garten des Gemeindezentrums.



Georg-Horner-Straße 11b
90427 Nürnberg

1. Vorsitzende: Lucia Adelmann
2. Vorsitzender: Daniel Osteroth

Hallo Du....
HAAAAALLOOOOO

JA GENAU DU!!!

Hast Du Lust, bei uns mit zu machen?

Deine Fragen beantwortet gerne:

Lucia Adelmann

Marktheidenfelder Str. 3

lucia.adelmann

@cvjm-grossgruendlach.de

JUNGSHAR * jeden Freitag, 18:00–19:30 Uhr
für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse
Info bei Christina Adelmann

TOPFGUCKER * Freitag, 18:00–20:00 Uhr
Einmal im Monat „Gemeinsam kochen“ für
Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse
Info bei Lucia Adelmann

SPIELHÖHLE * Freitag, 18:00–20:00 Uhr
Vierteljährlich „Gemeinsam spielen“ für
Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse
Info bei Lucia Adelmann

JESUS RELOADED *derzeit nicht im Angebot*

FRAUENKREIS *Konzept in Überarbeitung*

FRAUENFRÜHSTÜCK * einmal monatlich
Immer an einem Montag ab 09:30 Uhr
Info bei Ute Schlicht

FIT MIT SMOVEY * Montag, 19:30 Uhr
Spaß mit den grünen Ringen mit Angelika Böhm
Anmeldung bei Lucia Adelmann

Gebet Pur * Mittwoch, 20:00 Uhr
Alle 14 Tage mittwochs

MITARBEITERKREIS 2. Dienstag im Monat
Info bei Daniel Osteroth (Tel. 66 44 95 00)

* genauer Termin siehe Aushang
oder auf unserer Homepage



www.cvjm-grossgruendlach.de

Bankverbindung: Ev. Kreditgenossenschaft Kassel (EKK) Nürnberg,
IBAN: DE18 5206 0410 0003 5004 11 (BIC: GENO DEF1 EK1)

Diakonie

Diakoniestation Boxdorf / Großgründlach

Großgründlacher Hauptstr. 35 Telefon 0911 93 62 84 0

90427 Nürnberg Telefax 0911 93 62 84 1

Leitung: Karin Bleicher

Email: diakoniestation-bg@nefkom.net

Internet: www.grossgruendlach-evangelisch.de

Unsere Leistungen für Sie:

- Häusliche Alten- und Krankenpflege bei Schwer- und Langzeitkranken
z.B. Behandlungspflege nach Anordnung Ihres Hausarztes
- Leistungen der Pflegeversicherung
z.B. Hilfe beim Waschen, Baden, Duschen, An- und Ausziehen etc.
- Hilfsdienst für den Haushalt
z.B. Reinigen der Wohnung, Einkaufen, Pflege der Wäsche etc.
- Vermittlung von Essen auf Rädern
Wir bringen Ihnen das Mittagessen nach Hause
- Kurs für häusliche Krankenpflege
- Vermittlung von Seelsorge und Besuchsdienst



Informationen aus der kath. Gemeinde St. Hedwig



Röm.-kath. Gemeinde St Hedwig

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 32 82
Homepage:
www.st-hedwig-nuernberg.de

Pfarrer Joachim Wild

Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77

Pastoralreferentin Melanie Zink

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 32 82
E-Mail: melanie.zink@erzbistum-bamberg.de

Diakon Michael Schofer

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 32 82
E-Mail: sankt-hedwig@email.de

Kindertagesstätte St. Hedwig

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 58 95
E-Mail: st-hedwig.nuernberg@kita.erzbistum-bamberg.de

Kontakt Jugend

Homepage: www.kjgr.de
E-Mail: pjl@kjgr.de

Bankverbindung

Kath. Kirchenstiftung St. Hedwig
IBAN DE30 7626 0451 0000 4222 90

Sonderkonto Kinderkrippe

Kath. Kirchenstiftung St. Hedwig
IBAN DE21 7626 0451 0200 4222 90
alle bei Raiffeisen-Volksbank Fürth

Gemeindebüro in St. Clemens

Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel./Fax 0911 344777 / 342772
E-Mail: st-clemens.nuernberg@erzbistum-bamberg.de

Gemeindebüro in St. Thomas

Am Knappsteig 49
90427 Nürnberg
Tel./Fax 0911 302545 / 305446
E-Mail: st-thomas.nuernberg@erzbistum-bamberg.de

Sozialstation und Tagespflege

Äußere Bucher Str. 44
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 39 40 oder
Tel. 0911 34 39 50

Informationen aus der kath. Gemeinde St. Hedwig

Rückblick Spendenergebnisse

Caritas-Frühjahrs-Sammlung:

2.004 €, davon verbleiben 40 %

in St. Hedwig.

Misereor-Sammlung einschließlich

Fastenessen: 944 €.

Allen Spenderinnen und Spendern und den Sammlerinnen der Caritas-Sammlung ein „Herzliches Vergelt's Gott“.

Rückblick: Renovieraktion und Frühjahrsputz bei der KJGr

Nachdem wir Ostern 2015 schon unseren Gruppenstundenraum neu tapeziert und gestrichen hatten, war Ostern 2016 der Gruppenleiterraum an der Reihe. Wir haben uns für weiße Wände mit orangefarbenen Balken entschieden.

Zum Abschluss fand am 2. April 2016 ein allgemeiner Frühjahrsputz statt, an dem wir unsere Jugendräume ausgemistet, aufgeräumt und geputzt haben. Nun sieht es wieder ordentlich und schön aus!

Elli Brunner

Feierliche Kommunion 2016:

Jesus hält Mahl mit uns

In jeder Eucharistiefeier lädt uns Jesus zum Mahl ein. Bei der Feierlichen Kommunion sind die Kinder zum ersten Mal eingeladen, an diesem besonderen Mahl teilzunehmen.

Aber was ist eigentlich ein „Mahl“? Was macht es aus? Und was ist das Besondere, wenn Jesus Mahl hält? Diese Fragen wollten wir in der Vorbereitung gemeinsam mit den 47 Kindern aus drei Gemeinden beantworten.

Die Vorbereitung selbst geschieht mit unterschiedlichen Elementen: In sieben Gruppenstunden, die von Eltern geleitet werden, erfahren die Kinder Gemeinschaft; spielerisch lernen sie, was „Mahl feiern“ bedeutet, wer Jesus als unser Gastgeber eigentlich ist und welche Zusammenhänge zur sonntäglichen Eucharistiefeier bestehen.

In verschiedenen Gottesdiensten erleben sie die große Gemeinschaft der feiernden Gemeinde; in selbst ausgewählten Aktionen (z.B. Kinderchor, Sternsinger) erfahren die Kinder, was unsere Gemeinden über die Gottesdienste hinaus für Kinder zu bieten haben.

Der Festgottesdienst zur Feierlichen Kommunion findet in St. Hedwig am 8. Mai um 10:00 Uhr statt.

Folgende Kinder gehen heuer zur Feierlichen Kommunion:

Justus Dürer, Charlotte Höfler,
Sara Müller, Carlotta Quellmalz,
Sophia Schild, Jeremy Scrooby.

Pastoralreferentin Melanie Zink

Zeltlager 2016

Schon jetzt freuen wir uns wieder auf unser alljährliches Zeltlager, das in diesem Jahr vom 30. Juli 2016 bis zum 6. August 2016 stattfindet. Dieses Mal geht es nach Berg bei Neumarkt in der Oberpfalz.

Ein Informationsabend zum Zeltlager findet am 16. Juni 2016 um 19:00 Uhr im Gemeindesaal St. Hedwig statt.

Informationen aus der kath. Gemeinde St. Hedwig

Der genaue Termin für die Anmeldungen wird noch bekannt gegeben.

Meldet euch aber auf jeden Fall fleißig an und erlebt eine einmalige Woche in der Natur mit Action, Spiel und Spaß!

Die Gruppenleiter

Ökumenisches Gemeindefest

Am 10. Juli 2016 feiern die Gemeinden St. Laurentius und St. Hedwig das ökumenische Gemeindefest. Es beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst heuer in St. Laurentius um 10:00 Uhr und geht dann bei der evangelischen Gemeinde weiter. Mehr Informationen finden Sie in diesem Gemeindegruß.

Erzieherin gesucht

Für unsere dreigruppige Kindertagesstätte St. Hedwig suchen wir baldmöglichst für unseren Krippenbereich mit 14 Kindern im Alter von ein bis drei Jahren eine vollzeitbeschäftigte Erzieherin mit 39 Wochenstunden.

Wir, das Team der Kindertagesstätte St. Hedwig, bestehend aus derzeit vier Erzieherinnen und drei Kinderpflegerinnen, wünschen uns eine Kollegin, die mit viel Einfühlungsvermögen und viel Freude an der Arbeit mit den Kleinen unser Team bereichert und unseren Krippenbereich in Gruppenverantwortlichkeit leitet.

Idealerweise sind Sie bereits mit der Arbeit im Krippenbereich einer Einrichtung vertraut und haben Kenntnisse/ Erfahrung in Bezug auf die Krippenpädagogik. Die Leiterin unserer Einrichtung steht Ihnen beratend, unterstützend und sicher zur Seite.

Die Zugehörigkeit zur christlichen Kirche mit positiver und engagierter Einstellung setzen wir ebenso voraus wie die Bereitschaft zur verantwortungsvollen Zusammenarbeit mit Kindern, Eltern und Kolleginnen.

Wir bieten eine Vergütung entsprechend den Vorschriften des Arbeitsvertragsrechts der Bayer. (Erz-)Diözesen (ABD), Zusatzversorgung und Sozialleistungen vergleichbar dem öffentlichen Dienst.

Über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen würden wir uns sehr freuen. Falls Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie diese bitte an:

Kath. Kindertagesstätte St. Hedwig
Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg-Großgründlach
Frau Helene Reinke
Leiterin der Einrichtung
Tel. 0911 30 58 95.

Kirchenverwaltung St. Hedwig

Geburtstage

Allen unten genannten und auch den nicht veröffentlichten Jubilaren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen für ein glückliches, gesundes neues Lebensjahr!

**Text wurde aus Datenschutz-
Gründen
unkennlich gemacht.**

Informationen aus der kath. Gemeinde St. Hedwig

Text wurde aus Datenschutz-
Gründen
unkenntlich gemacht.

Text wurde aus Datenschutz-
Gründen
unkenntlich gemacht.

Taufen, Eheschließungen, Beerdigungen

An Freud und Leid anderer Anteil nehmen, so soll es in einer christlichen Gemeinde sein.

Wir möchten ab diesem Jahr wieder Taufen, Eheschließungen und Beerdigungen in der Gemeinde St. Hedwig veröffentlichen:

Text wurde aus Datenschutz-
Gründen
unkenntlich gemacht.

Gottesdienste der kath. Gemeinde St. Hedwig

Mitte Mai 2016 bis Mitte August 2016

(Stand 9. April 2016)

Änderungen sind nicht ausgeschlossen -

Bitte Gottesdienstordnung (auch auf der Homepage) beachten!

Mai

7. Sonntag der Osterzeit, 8. Mai 2016

10:00 Uhr Feierliche Kommunion

Pfingsten, Sonntag, 15. Mai 2016

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Pfingstmontag, 16. Mai 2016

09:00 Uhr in St. Thomas Eucharistie der drei Gemeinden

Dreifaltigkeitssonntag, 22. Mai 2016

10:45 Uhr Eucharistie der drei Gemeinden

Fronleichnam, Donnerstag, 26. Mai 2016

10:00 Uhr auf dem Nürnberger Hauptmarkt Eucharistie und Statio urbis

9. Sonntag im Jahreskreis, 29. Mai 2016

09:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Juni

Donnerstag, 2. Juni 2016

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

10. Sonntag im Jahreskreis, 5. Juni 2016

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Donnerstag, 9. Juni 2016

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

11. Sonntag im Jahreskreis, 12. Juni 2016

09:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Donnerstag, 16. Juni 2016

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

12. Sonntag im Jahreskreis, 19. Juni 2016

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Donnerstag, 23. Juni 2016

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

13. Sonntag im Jahreskreis, 26. Juni 2016

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Gottesdienste der kath. Gemeinde St. Hedwig

Donnerstag, 30. Juni 2016

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

Juli

14. Sonntag im Jahreskreis, 3. Juli 2016

09:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Donnerstag, 7. Juli 2016

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

15. Sonntag im Jahreskreis, 10. Juli 2016

10:00 Uhr in St. Laurentius

Ökumenischer Gottesdienst zum Ökumenischen Gemeindefest

Donnerstag, 14. Juli 2016

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

16. Sonntag im Jahreskreis, 17. Juli 2016

09:00 Uhr in St. Thomas Eucharistie der Gemeinde

10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie der Gemeinde

Donnerstag, 21. Juli 2016

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

17. Sonntag im Jahreskreis, 24. Juli 2016

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde mit der Kindertagesstätte

Donnerstag, 28. Juli 2016

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

18. Sonntag im Jahreskreis, 31. Juli 2016

09:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde

AUGUST

19. Sonntag im Jahreskreis, 7. August 2016

09:00 Uhr in St. Clemens Eucharistie der Gemeinde

10:45 Uhr in St. Thomas Eucharistie der Gemeinde

20. Sonntag im Jahreskreis, 14. August 2016

10:00 Uhr im Festzelt Ökumenischer Gottesdienst zur Kirchweih

Mariä Himmelfahrt, Montag, 15. August 2016

19:00 Uhr in St. Thomas Eucharistie der drei Gemeinden mit Kräutersegnung

J. Wild und T. Brunner

Angebote für Erwachsene



Offener Treff

Gemeindeglieder und Nichtmitglieder, Evangelische und Katholische, Gründlacher und Nachbarn, Alt und Jung sind herzlich eingeladen, sich zwanglos zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Leute kennen zu lernen.

Info: Ingrid Hitzler



Frauenfrühstück CVJM

Das Frauenfrühstücksteam lädt einmal im Monat zu einem gemütlichen, ausgiebigen Frühstück und verschiedenen Themen ein. Veranstaltungsort und Themen entnehmen Sie bitte den Plakaten oder der Homepage.

Info: Ute Schlicht



Gemeindenachmittag

Vorträge und Bilder, Ausflüge und Aktivitäten, Feste und Feiern, Bibelarbeit und gesellige Treffen bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns, wenn wir Gäste und Referenten in der Runde begrüßen dürfen. Treffpunkt ist immer mittwochs im Ev. Gemeindezentrum.

Info: Margarete Bloß



Bücherbasar

Das Bücherbasar-Team sammelt gut erhaltene Bücher und bietet sie mehrmals jährlich – nach Themen sortiert – zum Verkauf an. Der Erlös ist jeweils für einen guten Zweck bestimmt, der gesondert bekannt gegeben wird. Annahme von Büchern nach Absprache.

Info: Sabine Ernst Irene Tilgner



Besuchsdienst

Das Team übernimmt Geburtstagsbesuche bei den älteren Mitgliedern unserer Gemeinde. Sie überbringen Grüße und freuen sich, mit den Jubilaren ins Gespräch zu kommen.

Info: Evi Müller



Ökumen. Frauenkreis

Wir bereiten den jährlichen Weltgebetstag der Frauen vor und organisieren im Sommer einen gemeinsamen Ausflug.

Info: Birgit Hensel (ev) Gisela Stach (rk)



Hauskreise

Damit wir unseren Glauben im Alltag leben können, brauchen wir Nahrung aus Gottes Wort und aus der Gemeinschaft untereinander. Jeder ist herzlich willkommen.

Hauskreis Bibelmenü: Montags, 20:00 Uhr, bei Fam. Weis, Reutleser Str. 41a.

Info: Eva Weis, Telefon: 0911 989 65 04

Hauskreis Herring: Montagabend, 14-tägig im Ev. Gemeindezentrum



MüF Männer über Fünfzig

Ein Treffen in geschützter und vertrauensvoller Atmosphäre von Männern für Männer ...
...mit Themen, die Männer 50+ interessieren
...mit Vorträgen („Der Gast des Monats“) ...
...mit Diskussionen und Informationen
...mit geselligem Beisammensein

Info: Roland Prexler



Kreuz & Quer

Gottesdienst mal anders. Inhaltliche und musikalische Impulse zum Nachdenken über ein spezielles Thema. Zweimal jährlich.

Info: *Ute Schlicht*



Kirchenband

Sängerinnen und Sänger, Musikerinnen und Musiker sind herzlich in unserer Kirchenband willkommen.

Info: *Pfr. Gerhard Henzler*



Kirchenchor

Singen macht Freude, verbindet, lobt Gott auf vielfältige Weise ... Unser Chor singt in ökumenischer Gemeinsamkeit. Probe jeden Dienstag, 19:30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum.

Info: *Christiane Rentzsch*



Posaunenchor

Besondere Anlässe, Feste, Gottesdienste bereichern Bläserinnen und Bläser aus Boxdorf und Großgründlach mit Trompeten-, Hörner- und Posaunenklängen.

Probe jeden Montag, 19:30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum

Info: *Heinz Stiegler*

Leiter: *Helmut Ebersberger*



Liturgischer Chor

Wir gestalten die Gottesdienste der Gemeinde mit, indem wir Psalmen und liturgische Elemente kennenlernen, üben und singen.

Info: *Sabine Pongratz*

Ausbildung für Bläsernachwuchs

Klein-Gruppenunterricht für Trompete bzw. Posaune jeweils Dienstag nachmittags.

Info: *Sandra März*

Ihre Füße in guten Händen

15 Jahre Fußpflege in Großgründlach

Sabine Maiwald

Spessartstr. 35, 90427 Nürnberg,

Telefon 0911 30 23 35

Fußpflege (med.) * Wellness Pediküre * Maniküre

Behandlung diabetischer Füße * Gutscheine

Wimpern und Augenbrauen färben

Pflegeprodukte der Firma Gehwohl

Angebote für Familien



Konfirmandenkurs

Die Jugendlichen des Konfirmandenkurses suchen ein Jahr lang Antworten auf die Frage: Wofür brauchen Jugendliche Gott?

Nächste Termine:

- 13.05.: 17:00 Uhr: Vorbereitungsabend, GZ
14.05.: 17:00 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst
Beichte und Abendmahl, St.Laurentius
15.05.: 10:00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst
Bekenntnis und Segen, St.Laurentius
13.07.: 18:00 Uhr Anmeldung Konfi-Kurs `17
Ev. Gemeindezentrum

Die Termine und Veranstaltungen für den Konfirmandenjahrgang sind immer ganz aktuell auf unserer Homepage unter

„Gemeindeleben – für Jugendliche“
nachzulesen.

Info: Pfr. Gerhard Henzler



Betreuungs-Miniclub

Kinder im Alter von 2-3 Jahren werden von einer Erzieherin und einer weiteren Mitarbeiterin betreut; Singen, Spielen und Basteln, gemeinsames Frühstück.

Jeweils donnerstags, 09:00-11:30 Uhr,
im Ev. Gemeindezentrum

Info: Margit Kriesch und Helga Wagner



KoKi-Konfigurs für Kinder

Vier Kindertage für Kinder in der 3. Klasse zum Hineinwachsen in Kirche und Gemeinde, mit Spiel und Spaß, Erlebnis- und Entdeckungstouren. Der nächste Kurs beginnt wieder im Oktober 2016.

Info: Pfrin. Silvia Henzler



Minigottesdienst

Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern bis 5 Jahren, ca. alle zwei Monate.

Termine siehe Aushänge und Homepage.

Info: Uwe Heilmann



„Die Schatzsucher“



Erlebnis-Kindergottesdienst

„Die Schatzsucher“ treffen sich jeweils am 2. Sonntag im Monat (außer Juli/August) ab 09:45 Uhr im Ev. Gemeindezentrum. Die Fahne mit dem Kinder-Kirchen-Schiff zeigt an, dass die „Schatzsucher“ an diesem Sonntag im Ev. Gemeindezentrum auf Schatzsuche gehen.

Info: Pfrin. Silvia Henzler



... und auch Mal auf die CVJM-Seite schauen!

Eltern-Kind-Gruppen

Montag

Krabbelgruppe
09:30 bis 11:00 Uhr

Info bei: Margit Kriesch

... für Kinder, geboren ab November 2014
Leitung: Michaela Lunz

Dienstag

„Die wilden 13er“
09:30 bis 11:00 Uhr

... für Kinder geboren in 2013
Leitung: Angela Marx

Mittwoch

Zwergentreff
15:30 bis 17:00 Uhr

... für Kinder geboren Aug. 2011 bis März 2012
Leitung: Stephanie Ammon

PEKIP-Kurse
09:00 bis 12:15 Uhr

... im Miniclub-Raum
Leitung: Uta Kuntz-Gärber

Donnerstag

„Monster AG“
15:30 bis 17:00 Uhr

Spielgruppe für Kinder mit Geburtsjahr 2014
Leitung: Sabine Fischer

Freitag

Krabbelgruppe
09:30 bis 11:00 Uhr

... für Kinder, geboren ab September 2015
Leitung: Melanie Höfler

Spielgruppen
15:30 bis 17:00 Uhr

... für Kinder mit Geburtsjahr 2008
Leitung: Andrea Hennauer

und jeden 2. und 4. Freitag im Monat
15:30 bis 17:00 Uhr

... für Kinder von 2 - 6 Jahren
Leitung: Angela Marx

Autohaus Wunder

**Wir reparieren alle Automarken
und sind spezialisiert auf:**
FORD, AUDI, BMW, VW, MERCEDES



- Kfz Service • Klimaservice • HU/AU
- Lackieren • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice



Autohaus Wunder GmbH
Wiesbadener Straße 43
90427 Nürnberg

Herr Friedrich Wunder
Inhaber / Meister
Tel. 0911 / 30 11 97

Öffnungszeiten
Mo-Do: 7:30 - 17:30 Uhr
Freitag: 7:30 - 16:30 Uhr



Unsere Inserenten ...



EICHHAMMER

ImmobilienPartner



Sie möchten
**Vermieten
& Verkaufen?**

Ich berate Sie kostenlos und kompetent!

Nehmen Sie Kontakt zu mir auf!

EICHHAMMER
ImmobilienPartner
Manfred Eichhammer

Boxdorfer Hauptstr. 2
90427 Nürnberg

Telefon: +49 911 30721660
Mobil: +49 163 3303986





Alles rund um
Haus und Garten!

Dienstleistungen

- Innenreinigung
- Außenreinigung
- Kleinreparaturen
- Müllentsorgung
- Garten- und Landschaftspflege
- Dachrinnenreinigung
- Winterdienst

weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Gerd Lunz • Hansengarten 24 • 90427 Nürnberg

Telefon 0911/3072200

Fax 0911/3072220

Mobil 0170/3072200

E-Mail info@hausmeisterservice-lunz.de

Internet www.hausmeisterservice-lunz.de

EP:Kellner
ElectronicPartner
Sicherheitstechnik

**Ihr Partner für
Videoüberwachung und
Gefahrenmeldeanlagen
(Alarmanlagen)**

Thomas Kellner & Bernd Schwendner GbR
Großgründlacher Hauptstr. 11
90427 Nürnberg
Tel. 0911-303837
Fax 0911-383050
info@fsnord.com
www.ks-alarm.de



Nachts ruhig
schlafen und
bei Abwesenheit
ein gutes Gefühl!



Wir sorgen für
Ihre Sicherheit.

BESTATTUNGEN FORSTMEIER

FACHGEPRÜFTER BESTATTER

90766 Fürth,
Friedrich-Ebert-Straße 11
☎ 0911 - 77 15 30

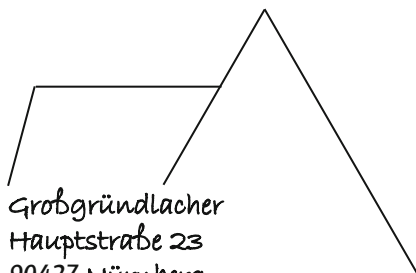
Jederzeit
für Sie
erreichbar



Wir helfen weiter

beratung@bestattungen-forstmeier.de

www.bestattungen-forstmeier.de



Großgründlacher
Hauptstraße 23
90427 Nürnberg

Naturheilpraxis im Baderhaus

- Sprechzeiten nach Vereinbarung -

Heilpraktikerin
Evelyn Mündörfer

Tel. 0911 - 34 74 414

Fax. 0911 - 93 60 339

- klassische Homöopathie
- Wirbelsäulenbehandlung
- Raucherentwöhnung
- Gewichtsreduzierung

Friseursalon Krehan

Damen, Herren und Kinder

Großgründlacher Hauptstraße 19
90427 Nürnberg

0911 / 30 70 9595

Öffnungszeiten:

Di.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr

Sa. 7.00 - 12.00 Uhr





GRIES

Pflasterbau
Hochbau
Meisterbetrieb

Natursteinpflaster
Verbundsteine
Garagen
Zäune
Terrassen

90427 Nürnberg · Aschaffener Str. 3

☎ **(09 11) 30 36 36**

Telefax (09 11) 30 36 35

www.gries-pflaster-bau.de
info@gries-pflaster-bau.de



Bestattungen Sülzen



Bestattungsvorsorge
Gemeine, Hausbesuche
Erledigung aller Formalitäten
Würdevoller Abschiedsraum
Eigene Kundenparkplätze
Behindertengerechter Eingang

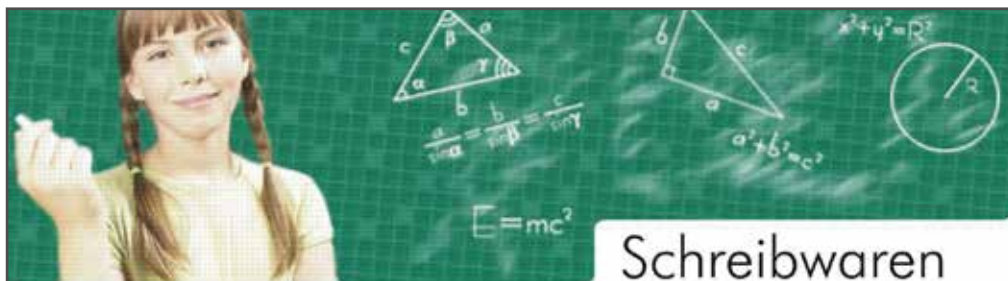
Wir sind jederZEIT gerne für Sie da!

Zimmermannsgasse 1a
91058 Erlangen/Bruck

09131 / 28 28 0

Info@Bestattungen-Suelzen.de





Schreibwaren Frieda Brunner

Großgründlacher Hauptstr. 24a
90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 30 32 16
www.frieda-brunner.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8:00-12:30 Uhr
und 14:00-18:00 Uhr
Sa. 8:00-12:30 Uhr

- Schulbedarf ■ Fotoarbeiten
- Bürobedarf ■ Reinigungsannahme
- Zeitschriften ■ Schuhreparaturannahme
- Bücher ■ Süßwaren
- Passbilder ■ Geschenkartikel
- Kopieren ■ Bastelartikel
- Spielwaren ■

Kerstin's Blütenzauber



Großgründlacher Hauptstraße 24
90427 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 3 07 25 61
Fax: 09 11 / 3 07 25 62
eMail: Gartenzwerch@web.de

- Schnittblumen
- Topfpflanzen
- Trauerfloristik
- Grabpflege
- Hochzeitsfloristik
- Trockenarrangements

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
08.30 h - 12.00 h
15.00 h - 18.00 h
Samstag
08.30 h - 13.00 h

Auf Ihren Besuch freut sich
Kerstin Schaller

Der Heinzelmänn

Sehr geehrte Damen und Herren,

Reparaturen gibt es immer - nicht immer aber den dafür notwendigen Handwerker. Und genau hier möchte ich die Lücke schließen und Ihnen meine Leistungen anbieten.

Arbeiten im Haus

Malerarbeiten (ausbessern). Montagearbeiten wie Schalter, Lampen, Waschbeckenarmaturen erneuern o. abdichten, Reparatur von Stühlen, Tischen, Betten etc., Reinigungsarbeiten wie z.B. Fenster, Türen, Heizkörper, Teppichboden, Gardinen usw.

Garten und Außenbereich

Alle regelmässig anfallenden Arbeiten wie: Bepflanzungen, Heckenschneiden, Rasenmähen, Laub entfernen, Holzzäune reparieren bzw. streichen, Terrasse u. Gehwege mit Hochdruckreiniger säubern. Unkraut entfernen. Grabpflege (bepflanzen, giessen).

Rund ums Auto

Aussenpflege (polieren, wachsen), Innenreinigung (Polster, Teppich, Armaturenbrett), Aussaugen. Einbau von Zubehör (Autoradio, Sitzbezüge usw.). Sollten Sie eine Dienstleistung vermissen, zögern Sie nicht mich anzusprechen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mir die Möglichkeit geben, Sie von meinen Leistungen zu überzeugen.
Für die Arbeitsstunde berechne ich € 20,50 + 19 % MWSt.).

Mit freundlichen Grüßen
Dietmar Grünewald

Festnetz: 0911 / 76 50 50, Fax: 0911 / 76 16 66, Handy: 0172 / 81 73 477
dietmar.gruenewald@t-online.de, www.bbn.at/derheinzelmänn



Bestattungen **Sabine Englmann**

Herrnstraße 14 - 90763 Fürth
(gegenüber Hochhaus)

Telefon 0911 / 71 15 46

Wir sind für Sie Tag und Nacht
erreichbar

Tätig in Fürth, Nürnberg und in den Landkreisen



**Seit 1979 Ihr Makler im Städtedreieck
Nürnberg-Fürth-Erlangen**



Ihre Kompetenten Immobilienberater

-  **Kostenlos beraten wir seit über 35 Jahren
Eigentümer bei der Vermietung und dem Verkauf
Ihrer Immobilien**
-  **Wir bieten zum Erwerb einer Immobilie eine
unentgeltliche Baufinanzierungsberatung an**
-  **Nutzen auch Sie unsere langjährige, erfolgreiche
Markterfahrung**
-  **Zur Vermietung suchen wir ständig:
1-6 Zimmer Wohnungen und Häuser**
-  **Zum Verkauf suchen wir für vorgemerkte Kunden:
Ein- und Mehrfamilienhäuser; Reihen- und
Doppelhäuser; Bauplätze; Ackerland; Wiesen**

Quellweg 4 90427 Nürnberg
Telefon: 0911 – 30 60 30 30 Fax: 0911 – 30 44 84
Mobil: 0177 – 35 62 75 1
E-Mail: horst.tiefel.immobilien@t-online.de
Web: www.tiefel-immobilien.eu

1. Pfarrstelle

Pfarrer Gerhard Henzler

Telefon: 0911 30 13 05

eMail: gerhard.henzler@elkb.de

Pfarrerinnen Silvia Henzler

Telefon: 0911 30 13 05

eMail: silvia.henzler@elkb.de



Diakonie-Verein Großgründlach e.V.

Großgründlacher Hauptstr. 37

1. Vorsitzende: Pfrin. Silvia Henzler

Bankverbindung / Spendenkonto

IBAN: DE68 7626 0451 0000 4460 50

BIC: GENO DEF1 FUE



Diakoniestation Boxdorf-Großgründlach

Großgründlacher Hauptstr. 35

Pflegedienstleitung: Karin Bleicher

Telefon: 0911 93 62 840

Telefax: 0911 93 62 841

eMail: diakoniestation-bg@nefkom.net

Notruf Diakoniestation: 0178 23 111 57

Sprechstunde: Mo.-Fr. 13:00 bis 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung

2. Pfarrstelle

Pfarrerinnen Sibylle Stargalla

Telefon: 09131 908 14 06 (Privates Büro)

eMail: sibylle.stargalla@elkb.de

Vikar Jan Lungfiel

Telefon: 0911 30 13 05,

Tel. mobil: 0174 789 82 53

eMail: jan.lungfiel@elkb.de

Pfarramt

Birgit Hensel (Sekretärin)

Telefon: 0911 30 13 05

Telefax: 0911 936 08 43

eMail: pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de

Bürozeit: Di. / Do. / Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr

- in den Ferien siehe Aushang -

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes

Jörg Wrosch

Stellvertretender Vertrauensmann

Klaus Ernst

Kirchenpfleger

Heinz Tilgner

Öffnungszeiten der St. Laurentiuskirche

April bis Oktober
von 09:00 bis 18:00 Uhr
November bis März
von 10:00 bis 16:00 Uhr

Induktionsschleife für Hörgeräte:
Mit Ihrem Hörgerät können Sie den
Gottesdienst „individuell empfangen“.



Konten der Kirchengemeinde

Gaben / Spenden:

Raiffeisen-Volksbank Fürth

IBAN: DE22 7626 0451 0000 4610 40

BIC: GENO DEF1 FUE

Kirchgeld:

VR-Bank Erlangen-Höchst.-Herz. eG

IBAN: DE98 7636 0033 0700 7090 00

BIC: GENO DEF1 ER1



Anmut und Schönheit
ersehnt das Auge,
doch beides übertrifft
sprossendes Grün.

Vermögen und Stärke
erhöhen das Selbstvertrauen,
doch beides übertrifft
die Ehrfurcht vor dem Ewigen

Ehrfurcht vor dem Ewigen
ist wie ein reich gesegneter Garten,
über seine ganze Pracht hin
breitet sie ihr schützendes Dach

Jesus Sirach 40,22+26-27